

STADT BAD LOBENSTEIN



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Lobenstein



Der Standort des Feuerwehrranbaus im März 2001 mit dem „Bodenschatz-Haus“ (Foto links) und im März 2008 (Foto rechts).

Nach der Begrüßung der Anwesenden und der Ehrung der verstorbenen Kameraden verlas der Wehrführer Thomas Schuster seinen Jahresbericht zum Berichtszeitraum 2007.

Er begann mit einer Information über die Anzahl der in der Wehr tätigen Kameradinnen und Kameraden, wobei er von 40 Angehörigen der aktiven Wehr und 15 Mitgliedern der Jugendfeuerwehr ausging. Aktiv beteiligten sich die Kameradinnen und Kameraden im Berichtszeitraum an Ausbildungsmaßnahmen sowohl im Bereich des Landkreises als auch auf Landesebene, wie z. B. bei der Truppmannausbildung, Gruppenführerausbildung, Atemschutzgerätewartelehrgang sowie an Ausbildungslehrgängen für Führungskräfte. Als besonders positiv wurde die Teilnahme am Lehrgang für Brandschutz- und Sicherheitserzieher eingeschätzt, da mit dem hier erworbenen Wissen gezielt an der Nachwuchsgewinnung für die Wehr gearbeitet werden kann. Durch die Kameradinnen und Kameraden wurden 8.837 Stunden im Jahr 2007 geleistet. Dabei mussten sie zu 95 Hilfeleistungen (die „Kyrilleinsätze“ am 18.01.2007 schlagen hier mit 55 Einzeleinsätzen zu Buche) und 26 Brandeinsätzen ausrücken. Besonders kompliziert war dabei die Situation, dass 65 % der Einsätze in der Zeit von 6:00 bis 18:00 Uhr getätigt wurden, da es schwierig ist, die Einsatzbereitschaft während der Arbeitszeit zu gewährleisten. Er forderte die Verwaltung auf, Wege zu finden, um auf diese Situation reagieren zu können. Auf den Fuhrpark eingehend stellte er fest, dass 5 von 7 Fahrzeugen in einem verkehrssicheren und technisch guten Zustand sind. Gleichzeitig äußerte er sein Unverständnis darüber, dass beantragte Mittel für ein neues Hilfeleistungslöschfahrzeuges/HLF (Kosten ca. 300.000 bis 350.000 Euro) durch den Stadtrat bis in das Jahr 2011 verschoben wurden. Mit der Aufzählung verschiedener Reparaturen und damit verbundener Kosten an der vorhandenen Fahrzeugtechnik zeigte er auf, dass die Wartungskosten zunehmen und wir somit Probleme vor uns her schieben werden.

Bei der Ersatzbeschaffung von Einsatzbekleidung, Funkmeldeempfängern und der Pflege von Atemschutzgeräten konnte er Positives vermelden, wobei er auf die notwendige Erneuerung der Ärmelaufnäher durch die Änderung des Stadtnamens hinwies.

Bei der Nachwuchsgewinnung wurde intensive Arbeit geleistet - in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendwart wurden Schulklassen und Kindertagesstätten besucht, wobei die Vorführung von Technik erfolgte und über die tägliche Arbeit der Feuerwehr berichtet wurde.

Schwerpunkt des Jahres 2007 war der An- und Umbau des Feuerwehrgerätehauses, was mit der Übergabe des Fördermittelbescheides am 10.05.2007 und den anschließenden Baumaßnahmen sowie dem Richtfest am 04.11.2007 begonnen wurde.

Wichtige Rufnummern Bad Lobensteins Vorwahl von Bad Lobenstein - 036651

Freiwillige Feuerwehr Wehrführer	30280
Notruf Polizei	110
Polizeistation Bad Lobenstein	860
Notruf Rettungsdienst	112
Feuer- und Rettungsleitstelle Saalfeld	03671-9900
ärztlicher Notfalldienst	03671-9900
Krankentransport	87000
Saale-Orla-Klinikum, BT Schleiz	03663-4670
Landratsamt Saale-Orla-Kreis Schleiz	03663-4880
Bürgerbüro Bad Lobenstein/Kfz-Zulassung	03663-488 800
ZV Abfallwirtschaft Pößneck, Abfallberatung	03647-441717
Gebühren (Bad Lobenstein)	03647-441742
Geraer Stadtwirtschaft, Niederl. Bad Lobenstein	88928
Firma SITA (Abfuhr Gelbe Säcke)	036481-847712
Stadt-Apotheke	2178
Apotheke Am Tor	88938
Danpower GmbH (ehem. LED)	398880
KomBus GmbH (ehem. OVO), Poststraße	631-0
Arbeitsamt/ Bad Lobenstein	036651/70128
Amtsgericht	610-0
Grundbuchamt	610-14
Katasteramt / Dienststelle Pößneck	03647/4499100
Volkshochschule Außenst. Schleiz.	03663-422458
Stadtbibliothek	2588
Kulturhaus	2076
Regionalmuseum	2492
Musikschule	2881
Waldbad	38377
Kindergarten „Kinderland“, Karl-Marx-Straße 36	2118
Kindergarten „Sonnenschein“, Bayerische Str. 13 d	3554
Kindergarten „Rappelkiste“, Unterlemnitz	31092
„Ardesia-Therme“	Fax: 3939150, Tel.:39390
Kirchenkreissozialarbeit / Beratungsst. Bad Lobenst.	656940
Suchtberatung im Diakonieverein, Wurzbacher Str.13	31364
Sozialstation, Bayerische Str. 13	6110
Ambulanter Hospizdienst, Bayerische Str. 13	61155
Ev. Stiftung Christopherushof / Verwaltung	398928
Volkssolidarität, Straße der Jugend 15	63933
Blinden- u. Sehbehind.-Verband/Ber. Bad Lobenstein	33552
MEDIAN-Klinik Bad Lobenstein	740
Jugendhaus	88921
Familienberatungsstelle Bad Lobenstein	50207
Altersheim Emmaus Ebersdorf	690
DRK Pflegeheim Bad Lobenstein	390
AOK, Hirschberger Straße	750
DAK, Neumarkt 12, in Schleiz	03663-4829-0
BARMER, Heinrich-Behr-Straße 5b	018500276000
Evang.-luth. St. Michaelis Gemeinde:	
Pfarrer Ibrügger	2243
Evang.-meth. Gemeinde:	
Pastor Gerisch erreichbar unter:	036640 - 22310
Röm.-kath. Christus-König Gemeinde:	
Pfarrer Spalteholz	2539
Neuapostolische Kirche:	
.....	3530
Bei Havarien:	
Gift-Notruf	0361-730730
ZV Wasser/Abwasser Lobensteiner Oberland	6370
ab 16:00 Uhr Rettungsleitstelle	0367-9900
Energieversorgung E.ON	03663-4690
ab 16:00 Uhr	03663-4690
Gasversorgung E.ON	03663-48120
ab 16:00 Uhr	0130-861177
Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH	606-0
Allg. Wohnungsgenossenschaft e. G. Lobenstein	55024

Wir sind für Sie da - Stadtverwaltung Bad Lobenstein

Das Rathaus Bad Lobenstein ist für Sie geöffnet:
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

<u>Büro Bürgermeister</u>		<u>Telefonnummer:</u>
Steffi Wirkus	Zi. 18	77212 u. 77113
<u>Kämmerei</u>		
Kämmereiamtsleiter - Geschäftsleitender Beamter -		
Sandro Weigel	Zi. 07	77131
Kasse		
Cornelia Jonczyk	Zi. 08	77133
Steuerstelle		
Rainer Kögler	Zi. 04	77127
<u>Bauamt</u>		
Bauamtsleiter		
Jürgen Funk	Zi. 33	77140 u. 77143
Sachgebietsleiter Hochbau		
Ingrid Albrecht	Zi. 32	77183
Bauhof, Poststraße		
Axel Mechold		33 707
<u>Hauptamt</u>		
Hauptamtsleiter		
Rainer Scheunemann	Zi. 11	77123
Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt		
Birgit Röppischer	Zi. 15	77156
Sachgebietsleiter Öffentl. Sicherheit und Ordnung		
Lothar Zahn	Zi. 16	77153
Pass- und Meldewesen		
Sabine Löwe	Zi. 10	77118
Friedhofsverwaltung		
Bärbel Petrich	Zi. 10	77124
Standesamt / Urkundenstelle im „Neuen Schloss“		
Regina Otto		
Heidrun Linke		77119
Marktmeister / Fundbüro		
Ramon Färber	Zi. 13	77145
Sachgebietsleiterin Kultur/Soziales/Tourismus		
im „Neuen Schloss“		
Anika Schart		77165
Stadtinformation, Graben 18		
Sibylle Geyer/Gisa Kurtz		77126 u. 2543
Fax:		77100

Internet-Adresse: www.bad-lobenstein.de

e-Mail: info@bad-lobenstein.de
e-Mail: buergemeister@bad-lobenstein.de
e-Mail: ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: hauptamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: meldestelle@bad-lobenstein.de
e-Mail: ordnungsdienst@bad-lobenstein.de
e-Mail: gs.stadtrat@bad-lobenstein.de
e-Mail: kultur@bad-lobenstein.de
e-Mail: stadtinfo@bad-lobenstein.de
e-Mail: marktswesen@bad-lobenstein.de
e-Mail: kaemmerei@bad-lobenstein.de
e-Mail: bauamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: stadtbauhof@bad-lobenstein.de

Bürgermeister Peter Oppel ist über die Zentrale (Tel. 770) oder über das Sekretariat (Tel. 77212 und 77113) und der stellvertretende Bürgermeister Wilfried Seiferth über Tel. 2170 erreichbar.

Besuchstermine bei Bürgermeister Peter Oppel empfehlen wir, vorher zu vereinbaren.

Der Bürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Frühlingskonzert der Musikschule Saale-Orla

Am 16.3. fand im großen Saal des Kulturhauses das diesjährige Frühlingskonzert der Musikschule Saale-Orla statt. Bei freiem Eintritt erlebten die zahlreich erschienenen Gäste ein sehr abwechslungsreiches und ansprechendes Konzert, das von Kammermusik, Sologesang, verschiedenen Flötendarbietungen, der Darbietung eines gemischten Flöten-, Gitarren- und Schlagwerkensembles (siehe Foto) bis hin zu beschwingten Klängen der Big-Band-Formation „Da Swing“ reichte.



Das Konzert moderierte Frau Achtel-Quehl, unterstützt von ihrer Lehrerkollegin, Frau Hirsch, die Frühlingsgedichte vortrug. Am Tag zuvor fand ein ähnliches Konzert in Pöbneck statt, bei welchem verstärkt junge Musiker des Musikschulbereichs Bad Lobenstein auftraten. In Bad Lobenstein waren es schwerpunktmäßig Schüler des Musikschulbereichs Pöbneck, womit beabsichtigt wurde, das Können und Ausbildungsprofil der Musikschulbereiche in den anderen Altkreisregionen zu präsentieren. Mit viel Applaus und einer Geldspende am Ausgang des Konzertsalles haben die Gäste gerne die Leistungen der Musikschüler und ihrer Lehrer honoriert und ein wenig zur Stützung der Unkosten beigetragen.

Arbeiten des städtischen Bauhofes

Die zurückliegenden Wintermonate stellten an die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes relativ wenig Winterdienstanforderungen, woran auch das kleine Winterintermezzo kurz vor Ostern nichts Wesentliches geändert hat. Insofern war es den Mitarbeitern um Axel Mechold verstärkt möglich, sonstige Arbeiten in städtischen Gebäuden, aber auch im Außenbereich durchzuführen, was uns insgesamt zugute kommt.



Beispielsweise wurden im Stadtpark und einigen Ortsteilbereichen kranke bzw. abgestorbene Bäume gefällt, wo es möglich war, Gräben und Wasserführungen repariert, Bäume und

Sträucher gepflanzt und im oberen Bereich des Bad Lobensteiner Friedhofes die verwilderte Freifläche in Ordnung gebracht, mit Erde abgedeckt, Wegebaumaßnahmen durchgeführt und an der Grundstücksgrenze eine Fichtenhecke angepflanzt (siehe Foto).

Im Kulturhaus wurden seit dem Jahreswechsel die beiden Garderoben im unteren Foyer grundhaft renoviert wie auch nach dem Fasching die Künstlergarderoben hinter der Bühne. Im derzeit geschlossenen Regionalmuseum führen einige Bauhofmitarbeiter parallel zur laufenden Heizungserneuerung Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten durch. Durch den fast schneelosen Winter konnte im Kurpark und einigen anderen städtischen Grünflächen bereits ein vorgezogener Frühjahrsputz durchgeführt werden, so dass hier kein erheblicher Arbeitsstau zu verzeichnen ist.

Aufruf zum Frühjahrsputz

Hiermit möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger in der Stadt und den Ortsteilen zum allgemeinen Frühjahrsputz aufrufen, um auf den Privat- und Gewerbegrundstücken, aber auch angrenzenden öffentlichen Flächen, im Interesse eines schönen Ortsbildes Ordnung zu schaffen.

Einladung zur zentralen Einwohnerversammlung der Stadt Bad Lobenstein

Am 17. April, um 18:30 Uhr, findet im Festsaal des „Neuen Schlosses“ die diesjährige zentrale Einwohnerversammlung der Stadt Bad Lobenstein statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt und der Stadtteile sind herzlich zu dieser Informations- und Diskussionsveranstaltung eingeladen. Spezielle Fragen zu kommunalen Angelegenheiten können gerne vorab im Rathaus eingereicht werden. Über Ihr Interesse und eine rege Teilnahme würde ich mich freuen.

Glückwünsche

Im Auftrag der Stadt konnte der stellvertretende Bürgermeister, Herr Seiferth, in Bad Lobenstein Frau Ruth Müller zum 80. Geburtstag Glückwünsche überbringen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Peter Oppel, Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der 26. Sitzung des Bauausschusses am 18.2.2008

Öffentlicher Teil:

Vorentwurf Bebauungsplan Nr. 5 „Heinrich-Scherer-Platz“

Die Mitglieder des Bauausschusses nehmen den Planungsentwurf ohne Änderungen oder Ergänzungsvorschläge zur Kenntnis.

Nichtöffentlicher Teil:

Dem Bauausschuss lagen 2 Anträge auf Baugenehmigung vor. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt für die Anbringung einer Überdachung als Kälberauslauf in Unterlemnitz, vorbehaltlich des Ergebnisses der Prüfung der zuständigen Umweltbehörde (Schutz der umgebenden Wohnbebauung vor unzulässigen Belästigungen). Dem Anbringen einer unbeleuchteten Werbetafel an einem Gebäude in Bad Lobenstein an der Hirschberger Straße (Kreuzungsbereich) wurde ebenfalls das gemeindliche Einvernehmen erteilt, jedoch ist der Standort in

Bezug auf Belange der Verkehrssicherheitsbeeinträchtigung von den Fachbehörden noch zu prüfen.

Weiterhin lag ein Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von zwei Eigenheimen in Bad Lobenstein vor (Bereich "Neuer Berg"), wovon dem Bau eines Eigenheimes zugestimmt wurde. Für das zweite Eigenheim konnte das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt werden, da das vorgesehene Grundstück im nicht genehmigungsfähigen Außenbereich liegt.

Die Bauvoranfrage zum Abriss eines Bürogebäudes und Errichtung eines eingeschossigen Flachbaues auf der Abrissfläche in Bad Lobenstein (Altstadtbereich) wurde zurückgestellt. Für den Abriss ist keine Genehmigung erforderlich, sondern nur eine Anzeige an das Landratsamt mit der Bestätigung durch einen Baufachmann, dass die Standsicherheit der angrenzenden Gebäude gewährleistet ist. Die Bauvoranfrage für den Neubau wurde zurückgestellt, da aufgrund der Lage des Grundstücks im Geltungsbereich der Gestaltungssatzung diese beim Ersatzneubau zu berücksichtigen ist. Erst wenn ausreichend detaillierte Unterlagen für die Ausführung des Ersatzneubaues und die Gestaltung der Dachlandschaft vorliegen, wird das Bauvorhaben nochmals im Bauausschuss behandelt. Der Bauvoranfrage zur Änderung der Firstrichtung beim Neubau eines Einfamilienhauses in Bad Lobenstein (Wohngebiet Gallenberg) wird das gemeindliche Einvernehmen nicht in Aussicht gestellt, da die Gegebenheiten des Grundstücks und Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf die Firstrichtung beim Grundstückskauf bekannt waren bzw. sind.

Wolfgang Glüher, Ausschussvorsitzender

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder in kommunaler Trägerschaft der Stadt Bad Lobenstein

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, § 20 Abs. 2 und § 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert am 23. Dezember 2005 (GVBl. S. 446, 455) und der Bestimmungen des Thüringer Familienförderungsgesetzes, Artikel 4 Thüringer Gesetz über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege als Ausführungsgesetz zum Achten Buch Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe – (Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz – ThürKitaG) vom 16. Dezember 2005 (GVBl. S. 371) hat der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein in der 34. Sitzung am 22. Januar 2008 die folgende Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Bad Lobenstein – Kindertagesstättenatzung – beschlossen:

§ 1 Änderung einer Satzung

Die Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder in kommunaler Trägerschaft der Stadt Bad Lobenstein vom 01.06.2007, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Lobenstein Nr. 11/2007 vom 08. Juni 2007, wird wie folgt geändert:

§ 4 – Betreuungszeiten – Absatz (1) wird wie folgt geändert:

(1) Die Kindertageseinrichtungen sind an Werktagen montags bis freitags wie folgt geöffnet:

Kindergarten „Kinderland“

Montag bis Donnerstag von	6:00 – 16:30 Uhr
Freitag von	6:00 – 15:00 Uhr

Kindergarten „Sonnenschein“

Montag bis Donnerstag von	6:00 – 16:30 Uhr
Freitag von	6:00 – 15:00 Uhr

Kindergarten „Rappelkiste“

Montag bis Freitag von	6:30 – 16:30 Uhr.
------------------------	-------------------

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2008 in Kraft.

Bad Lobenstein, den 17.03.2008

Peter Ooppel
Bürgermeister

Hinweis gem. § 21 Abs. 4 der ThürKO:

Schlussbemerkung

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden.

Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen.

Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Einladung zur 35. Sitzung des Stadtrates am 1. April 2008

Am Dienstag, dem **1. April 2008**, findet **um 18:30 Uhr** die **35. Sitzung des Stadtrats der Stadt Bad Lobenstein** im Feuerwehrgerätehaus Helmsgrün, Helmsgrün 67, 07356 Bad Lobenstein, statt.

Ab 18:30 Uhr wird eine Bürgersprechstunde von maximal 60 Minuten Dauer durchgeführt.

Tagessordnung

- Öffentlicher Teil -

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen und Informationen des Bürgermeisters
3. Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift der 34. Stadtratssitzung am 22. Januar 2008 – Öffentlicher Teil
4. **BV-Nr. 28/2008** – Außerplanmäßige Ausgabe – Umschuldung Kredit

- Nichtöffentlicher Teil -

Peter Ooppel
Bürgermeister

Jagdgenossenschaft Bad Lobenstein

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Bad Lobenstein

Folgende Beschlüsse wurden in der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Lobenstein am 14. März 2008 gefasst:

1. über den Kassenbericht und damit die Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers;
2. über die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung – auch der vergangenen Jahre – zum Bau und Unterhaltung der Wirtschaftswege im Bereich der Jagdgenossenschaft sowie zur Beschaffung von Reflektoren zur Wildvergrämung;

3. über die Verlängerung des laufenden Pachtvertrages über den 31.3.2010 hinaus bis 31.3.2019.

Bad Lobenstein, den 17. März 2008

**Peter Oppel
Jagdvorsteher**

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



AUS DEM RATHAUS

Termine Müllentsorgung vom 31.3.2008 - 11.4.2008

Ort	Hausmüll	Gelber Sack	Blaue Tonne
Bad Lobenstein/Stadt	31.3.	20.3.	7.4.
Bad Lobenstein Reitplatz, Hain, Kirchberg, Siechenberg, Engelsburg, Holzstößerweg (20, 24 - 33), Kraker (7 - 11), Mathildenhöhe (nur Sackgasse), Schlossberg, Schulweg, Neustadt	25.3.	20.3.	11.4.
Saaldorf/Mühlberg	31.3.	18.3.	8.4.
Alt-Saaldorf	4.4.	20.3.	11.4.
Unterlemnitz	2.4.	20.3.	-
Oberlemnitz	2.4.	20.3.	-
Helmsgrün	2.4.	22.3.	-
Lichtenbrunn	28.3.	1.4.	8.4.

Kurzfristige Änderungen durch das Entsorgungsunternehmen vorbehalten!

Das Hauptamt informiert

Fortsetzung der Titelseite!

Er appellierte an die Verantwortung des Stadtrates und der Stadtverwaltung, die entsprechenden Voraussetzungen zu schaffen. Abschließend bedankte er sich bei allen für die geleistete Arbeit verbunden mit dem Wunsch auf Erfolg bei der Lösung der zukünftigen Aufgaben und eine vollzählige und gesunde Rückkehr nach Einsätzen in das Gerätehaus.

Anschließend folgte ein kurzer und prägnanter Jahresbericht über die Tätigkeit der Jugendfeuerwehr durch den Kameraden Steven Schumacher. Bei derzeit 15 Jugendlichen (11 Mädchen und 4 Jungen) kann man von einer guten Nachwuchsarbeit sprechen. Dass es hier auch Fluktuationen gibt, wurde daran ersichtlich, dass im Jahr 2007 vier Jugendliche die Jugendfeuerwehr verlassen haben, wovon einer in die aktive Wehr wechselte, aber auch wiederum 2 Mädchen und 2 Jungen dazu gewonnen werden konnten. Insgesamt wurden u. a. bei Jugendzeltlagern, beim Maibaumaufstellen, bei der Durchführung von Geländespielen und weiteren Aktivitäten 1.524 Stunden geleistet. Er bedankte sich insbesondere bei den Kameraden

Sievers, Seidel, Schmelter und Büttner für ihre Unterstützung im vergangenen Jahr.

Frau Apel von der Volksbank Saaletal übergab – auch im Sinne der Unterstützung der Nachwuchsarbeit der Jugendfeuerwehr – einen Scheck in Höhe von 200 Euro.

Herr Roland Wenzel konnte für 40-jährige aktive pflichttreue Dienstzeit in Feuerwehren mit dem Goldenen Brandschutzehrenzeichen am Bande geehrt werden. Janine Rau und Marcel Georgi (siehe Foto v. l. n. r.) wurden nach erfolgreicher Teilnahme am Lehrgang „Gruppenführer“ an der Landesfeuerweherschule zum Gruppenführer bestellt.



In seinem Grußwort bedankte sich der Kreisbrandmeister Jörg Philipp für die gezeigte Einsatzbereitschaft im Jahr 2007 bei der Feuerwehr Bad Lobenstein. Auch die gute Teilnahme an Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen durch die Kameradinnen und Kameraden wurde von ihm hervorgehoben, wobei er es nicht versäumte, bereits eine Vorschau auf die Ausbildungsmaßnahmen 2008 zu geben, wo er insbesondere auf die Truppführerausbildung, Maschinistenausbildung und ein geplantes taktisches Studium im Altenheim „Emmaus“ einging. Auch er wünschte für 2008 eine gute Zusammenarbeit und ein gesundes Zurückkommen von Einsätzen.

In Vertretung des Landrates überbrachte der 2. Beigeordnete Herr Möller die Grüße des Landkreises.

Der Bürgermeister bestätigte die guten Leistungen der Wehr, die mit Rückblick auf das Jahr 2007 vom Wehrführer vorgetragen wurden. Auf den Sturm „Kyrill“ eingehend lobte er insbesondere die Arbeit der Einsatzleiter, welche viel Umsicht gezeigt haben, was auch nötig und wichtig war, um Schaden an Leib und Leben der Kameraden zu verhindern. Er stellte einen Vergleich des Haushaltes 2007 mit 2008 der Feuerwehrausgaben/Stützpunktwehr dar, wobei deutlich wurde, dass in den verschiedensten Positionen wie z.B. bei Entschädigungen, Verdienstaussfallerstattung, bei Beschaffung von Geräten und Ausstattung oder bei der Beschaffung von Dienst- und Schutzbekleidung eine Erhöhung im Vergleich zu 2007 zu verzeichnen ist. Er verwies auf die nicht geringen Ausgabenerhöhungen im Nachtragshaushalt 2007, der vom Stadtrat mit seiner Beschlussfassung auch zu Gunsten der Freiwilligen Feuerwehr Bad Lobenstein getragen wurde. Gemessen an den Ist-Zahlen des Jahres 2007 vergrößert sich der geplante Zuschussbedarf für das Jahr 2008 im Verwaltungshaushalt für die laufenden Kosten wiederum von 56.689,41 Euro auf 63.750 Euro. Unter dem Gesichtspunkt der ständig wachsenden Anforderungen an die Verbesserung der Einsatzbereitschaft bedankte er sich insbesondere auch bei den Kameraden, die regelmäßig an Lehrgängen und an Ausbildungsmaßnahmen teilnehmen. Ein Ergebnis dieser Qualifizierungen war die Bestellung von Janine Rau und Marcel Georgi zum Gruppenführer.

Auf den Um- und Erweiterungsbau eingehend wurde nochmals auf den in mehrfacher Hinsicht komplizierten Standort hingewiesen, welchen die Wehr selbst unbedingt behalten wollte und logischerweise viele Beeinträchtigungen und Probleme mit sich bringt. Er ging aber davon aus, dass diese besonderen Belastungen während des Baus von den Kameradinnen und Kameraden wie bisher getragen werden, da auch wegen des Bau-

verzugs und zusätzlicher Probleme sicherlich weitere Kompromisse notwendig sind. Dass der schwierigste Teil beim Um- und Erweiterungsbau für die Kameradinnen und Kameraden noch bevorsteht, hängt mit dem notwendigen Auszug aus dem Feuerwehrhausaltbau zusammen, wobei eine Lösung im Stadtbauhof für die Übergangszeit gefunden wurde, die auch die Arbeit der Bauhofmitarbeiter erheblich beeinträchtigt.

Über die am 12.03.2008 festgelegte Submission zur Neuanschaffung einer Feuerwehreinsatzzentrale im Gesamtwert von 25.000,- Euro, wobei eine Förderung in Höhe von nur 10.250,- Euro durch das Land erfolgen wird, wurde informiert.

Die Arbeit des Vereins verdient Anerkennung, insbesondere bei der Unterstützung der Wehr, was am Beispiel der Zusatzfinanzierung für eine über den Standard liegende hochwertige Küche für das Gerätehaus deutlich wird.

Besonders eindringlich ging Herr Oppel auf die Spielräume und Grenzen der kommunalen Finanzwirtschaft ein, wobei er die Haushaltssituation der Stadt mit der einer Familie verglich. Bei Wegbrechen eines Verdieners oder zusätzlichen Belastungen (Strom, Benzin, anfallende Reparaturen usw.) müssen zwangsläufig auch Abstriche an eventuell notwendigen Neuanschaffungen oder Wünschen gemacht werden. Er wies in diesem Zusammenhang die Kritik des Wehrführers am Stadtrat zurück, da die Baumaßnahmen am Feuerwehrhaus mit einer **Gesamtinvestitionssumme in Höhe von 1.244.400,00 Euro** absolut nicht darauf schließen lassen, dass die Feuerwehr bei Entscheidungen über Finanzen das „5. Rad am Wagen“ ist. Diese Summe stellt einen Großteil der gesamten Jahresinvestitionen der Stadt Bad Lobenstein dar und lässt eine Erhöhung im Bereich Feuerwehr z. B. für den Erwerb eines neuen HLF um ca. 350.000 Euro gleichzeitig nicht zu, da letztlich alle Pflichtaufgaben einer Stadt angemessen zu berücksichtigen sind. In diesem Zusammenhang verwies er auf die anstehenden Probleme bei der Technikbereitstellung für die Ortsteilwehren, insbesondere die dringlich erforderliche Erneuerung der Tragkraftspritzen.

Besonders lobte er die Wehr in der Nachwuchsarbeit, wobei er nicht verschwiegen, dass hier auch die Ortsteilwehr Lichtenbrunn im Größenverhältnis eine Vorreiterrolle einnimmt. Zum Problem der Verfügbarkeit der Kameraden am Tage bei Einsätzen verwies er auf beispielhafte Firmen, die ihre Kameraden zum Einsatz freistellen, ohne zu verschweigen, dass es auch Firmen gibt, die die Kameraden mit dem Vermerk „Feuerwehr ist deine Sache“ trotz Lohnkostenerstattung während der Arbeitszeit nicht gehen lassen. Hier gilt es, weitere Informationen und Überzeugungen zur Feuerwehrarbeit zu vermitteln, die eine stetige Verbesserung der Einsatzbereitschaft zur Folge haben, denn auch in einer Firma oder einem Betrieb kann es brennen und jedermann ungewollt technische Hilfe benötigen. Wenn dann niemand mehr kommt oder kommen kann ...???

Er bedankte sich nochmals bei allen für die erbrachten Leistungen und setzte für 2008 den Schwerpunkt, die Baumaßnahme am Gerätehaus terminlich wie geplant abzuschließen. Als Anerkennung für die Leistungen der Wehr eröffnete er das für die Kameradinnen und Kameraden bereitgestellte Büfett.

Im Anschluss fand die Versammlung des Bad Lobensteiner Feuerwehrvereins mit Wahl des Vorstands statt.

Hauptamt
R. Scheunemann

u. a. Korbwaren, Blumen, Pflanzen, Modeschmuck, Fleisch- und Wurstwaren, Schuh- und Lederwaren, CD und MC, Textilien, Geschenkartikel, Gardinen u. v. a. m.

Aus diesem Grunde macht sich die Vollsperrung des Marktplatzes am Samstag, dem 5.4.2008, in der Zeit von 5:00 bis 13:00 Uhr erforderlich.

R. Färber, Marktmeister

Neues aus der Infothek

Das neue Versicherungsvertragsgesetz

Diese Broschüre gibt Ihnen einen Überblick darüber, welche Rechte Ihnen als Versicherungsnehmer gegenüber den Versicherern zustehen und welche Pflichten Sie ihrerseits zu beachten haben. Sie gibt Ihnen Antwort auf zahlreiche Fragen: Was ist überhaupt ein Versicherungsvertrag und wie kommt er zustande? Was muss ich bei Vertragsabschluss oder danach beachten? Welche Pflichten habe ich und welche Leistungen kann ich beanspruchen? Was tun, wenn es einmal zu Meinungsverschiedenheiten mit dem Versicherer kommt?

Die Broschüre gibt Ihnen Antworten auf all diese wichtigen Fragen. Natürlich kann sie Ihnen nur eine erste Hilfestellung und Orientierung sein. Eine rechtskundige anwaltliche Beratung oder Information durch eine Rechtsberatungsstelle kann und will sie nicht ersetzen.

Diese Broschüre erhalten Sie kostenlos in der Infothek der Stadtverwaltung.

Sachgebiet Jugend, Kultur und Tourismus



„Neues Schloss“

Dauerausstellung

„Reußische Landes- und Münzgeschichte“

Wechselausstellung

„Zarter Schmelz... über Schokolade und süße Verführungen“

Sonderöffnungen von 14:00 – 16:00 Uhr

am 30.3.2008

ab 18. April 2008

„Einblicke/Ausblicke“

Ausstellung des Reichard Gymnasiums Bad Lobenstein

Stadtinformation

„Gärten, Landschaften und Stadtansichten
von Bad Lobenstein“

Aquarelle in Gedenken an

Ursula Schneider

Saisonöffnungsmarkt am 5.4.2008

In der Stadt Bad Lobenstein findet am Samstag, dem 5.4.2008, in der Zeit von 7:00 bis 12:00 Uhr auf dem gesamten Markt ein Saisonöffnungsmarkt statt, mit dem die Marktsaison 2008 gestartet wird.

Händler und Gewerbetreibende aus Thüringen, Sachsen und Bayern haben ihr Kommen angesagt und werden ihr reichhaltiges Angebot in den verschiedenen Sortimenten präsentieren:

Weitere Ausstellungen können im Ärztehaus, Amtsgericht und im Bergmuseum „Markt Höhler“ besucht werden.

Schlosskonzert am 20. April 2008 / 17.00 Uhr im „Neuen Schloss“ Bad Lobenstein

Nadia Birkenstock
Keltische Harfe & Gesang

Es ist eine besondere Atmosphäre, die Nadia Birkenstock schafft, wenn sie die Zuhörer mitnimmt in die Welt der purpurfarbenen schottischen Heide, der englischen Adelssitze und der smaragdgrünen irischen Inseln.

Die keltische Harfe, die wie kaum ein anderes Instrument tief in der keltischen Kultur verwurzelt ist, wird von Nadia Birkenstock meisterhaft gespielt: mal mit filigransten Arpeggien, mal mit groovigen Rhythmen.



Songs und Dance Tunes aus Irland, Schottland, England und Wales sind ebenso vertreten wie Nadias eigene Songs.

Ihr „feengleicher Gesang“ (*Rheinische Post*) und ihre feinsinnig-humorvolle Moderation machen das Programm zu einem besonderen Konzerterlebnis. Nadia Birkenstock, die mittlerweile zu den führenden Folk-Harfenistinnen in Deutschland zählt, begeistert auf ihren Tourneen durch Deutschland, Frankreich, Österreich und die Schweiz eine ständig wachsende Fangemeinde, wobei sie auf Burgen und Schlössern, in Kirchen und Konzertsälen, auf Festivals und in Folkclubs genauso zuhause ist wie auf Empfängen der irischen Botschaft. Die gebürtige Solingerin begann ihre Gesangsausbildung in den USA, studierte Gesang an der Musikhochschule Düsseldorf und absolvierte Meisterkurse für Keltische Harfe u. a. bei Kim Robertson (USA) und Bill Taylor (Schottland). Fernseh- und Rundfunkauftritte (SWR, RBB, France Musiques, Celtic World Radio Australia u. a.). Solo-CD Veröffentlichungen: "Emerald Isles" (SSI, 2001) und „Wandering between the Worlds“ (SSI, 2003), „Winter Tales“ (Laika-Records, 2006).

Herzlich lädt die Stadtverwaltung Bad Lobenstein zu diesem interessanten Konzert ein.

Karten erhalten Sie in der Stadtinformation Bad Lobenstein, Graben 18, Tel.: 036651-2543.



Stadtbibliothek

e-Mail: bibliothek@bad-lobenstein.de

NEU IN IHRER BIBLIOTHEK ...

Baumann, Michael:

Wärmepumpen: Heizen mit Umweltenergie. – Berlin: Solarpraxis, 2007.

T 820

Heizanlagen mit Wärmepumpen nutzen Umgebungs- und Abwärme für die Wärmeversorgung von Gebäuden. Der vorliegende Titel führt in die Technik der Wärmepumpen ein, zeigt Einsatzmöglichkeiten für die Nutzung der Erdwärme im privaten Wohnungsbau und erläutert Planung, Auslegung, Wirtschaftlichkeit, Energieverbrauch, Schadstoffemissionen etc. Mit Literaturangaben, Adressen von Herstellern, Organisationen. Verständlich, anschaulich illustriert und gut geeignet für interessierte Hausbesitzer.

Cohn, Rachel:

Nick & Norah – Soundtrack einer Nacht. – München: cbj, 2007.

R 11 (Ju)

Kann eine einzige Nacht so spannend sein, dass man damit ein ganzes Buch füllen kann? Die Antwort lautet: JA. In dieser Nacht begegnen sich der junge Bassist Nick und die eher in sich gekehrte Norah auf einem Konzert. Der Zufall bindet sie aneinander. Beide hadern mit vergangenen, gebrochenen Beziehungen, doch durch verschiedene Ereignisse, Gespräche und Rückblicke erlangen sie eine neue Sichtweise auf das Leben. Sie entdecken sich, den anderen, die Welt ganz neu – und lernen wieder, was es heißt zu leben – und zu lieben. Einfühlsam und ausdrucksstark erzählt dieser Roman aus zwei wechselnden Perspektiven von Schmerz, Sehnsucht, Liebe und Musik und fesselt den Leser mit einer wunderbaren Geschichte.

Levy, Andrea:

Eine englische Art von Glück: Roman. – Frankfurt am Main: Eichborn, 2007.

R 11

Gilbert möchte nach seinem Kriegsdienst nicht mehr in seiner Heimat Jamaika leben und heiratet Hortense, die genug Geld hat, um ihm die Auswanderung nach England zu finanzieren. Hortense folgt ihm kurze Zeit später und muss ernüchtert feststellen, dass das England nach dem 2. Weltkrieg wenig mit ihren Vorstellungen gemein hat. Gilbert und sie leben bei Queenie, deren Mann Bernard nach seiner verspäteten Rückkehr aus dem Krieg in Indien ablehnend auf die beiden Jamaikaner in seinem Haus reagiert. Aus diesem einfachen Handlungsrahmen entwickelt die britische Autorin eine vielschichtige und ungemein faszinierende Erzählung um Liebe, Krieg, Rassismus, Freude und Enttäuschung.

Schlegl-Kofler, Katharina:

Das große GU-Praxisbuch Hundeeziehung. – München: Gräfe und Unzer, 2007.-

W 351

Der laienverständliche Ratgeber in attraktiver Aufmachung führt fundiert Schritt für Schritt in die Hundeerziehung ein. Zunächst werden grundlegende Informationen über Bindungsaufbau, Entwicklungsphasen des Hundes und Kommunikation zwischen Hund und Mensch (Körpersprache) vermittelt. Darauf aufbauend bietet die Autorin ein Erziehungsprogramm von der Früherziehung des Welpen, Erziehung des fortgeschrittenen Hundes (Hund im Alltag, unterwegs, Hund aus 2. Hand, mit Hunden spielen) bis zu Ratschlägen in Problemsituationen.

Susanne Schmidt, Stadtbibliothek Bad Lobenstein



Kindereinrichtungen

„Oma-Opa-Tag“ im Kindergarten „Kinderland“

Am 13. März haben die Vorschulkinder vom „Kinderland“ ihre Großeltern zu sich in den Kindergarten eingeladen, um auf diesem Weg einmal „Danke!“ dafür zu sagen, dass die Großeltern immer für sie da sind. Schon im Vorfeld haben die Mädchen und Jungs fleißig Gedichte und Lieder geübt, Überraschungen vorbereitet und am „Oma-Opa-Tag“ vormittags mit Frau Möller Kuchen gebacken. Die zahlreich erschienenen Großeltern genossen diesen Nachmittag mit ihren Enkelkindern. Den Dank haben sich die Großeltern wahrlich verdient, denn wie oft sind sie zur Stelle, wenn die Kinder vom Kindergarten abgeholt, bei Krankheit betreut oder Hosen geflickt werden müssen.

Schon am nächsten Tag erlebten die Vorschulkinder einen interessanten Vormittag. Sie besuchten im „Neuen Schloss“ die Schokoladenausstellung. Frau Schart und herrlicher Schokoladenduft erwarteten die Kinder. Da Kinder gern selbst tätig sind und Mitbringsel lieben, durften sie aus Gips selbst Pralinen herstellen und sie dann mit nach Hause nehmen. Neugierig verfolgten sie die Erläuterungen von Frau Schart über den weiten Weg, den der Kakao bis zu uns hat, und ereiferten sich beim Erkennen und Benennen von ausgestellten Schokoladenprodukten.

Auch der Nutzen der Kakaobutter zum Herstellen von Zäpfchen wurde den Kindern erläutert und sicher werden sie sich beim nächsten Fieber daran erinnern.

Wir wünschen allen, die sich mit unserem Kindergarten verbunden fühlen, ein fröhliches und sonniges Osterfest!

Das Erzieherteam vom Kindergarten „Kinderland“



Vereine und Verbände

Hainer Kirmesgesellschaft e. V.

4. Pfingstochsenfest im Hain

Am **10.5.2008** findet im Hain/Heinrich-Albert-Platz das 4. Pfingstochsenfest statt.

Wie im vergangenen Jahr wird von 14:00 – 18:00 Uhr ein Flohmarkt durchgeführt.

Anmeldungen zum Flohmarkt bitte bis 06.05.2008 bei Eberhard Bauer unter der Telefonnummer 036651/65890.

Hainer Kirmesgesellschaft e. V.

Der VdK – Ortsverband Bad Lobenstein informiert

Ausfahrt nach Ziegenrück bei musikalischer Unterhaltung mit den Waldspitzbuben

Der VdK Ortsverband Bad Lobenstein lädt für den **3. Mai 2008** zu einer Ausfahrt nach Ziegenrück ins Hotel am Schlossberg ein.

Abfahrt ist um 10:00 Uhr ab Bushaltestelle in Bad Lobenstein. Mit Mittagessen, 3 Stunden musikalisches Programm sowie Kaffee und Kuchen.

Gegen 19:00 Uhr sind wir wieder in Bad Lobenstein.

Preis pro Person: 32,00 Euro

Interessenten melden sich bitte bis zum 18.4.2008 bei:

Frau Petra Franz Tel.: 036651/31473

Frau Lisa Fischer Tel.: 036651/2132

Frau Sabine Heinßmann Tel.: 036640/22107.

Zu dieser Ausfahrt sind auch Nichtmitglieder recht herzlich eingeladen.

Der OV Bad Lobenstein führte eine Haus- und Straßensammlung vom 24.2.2008 – 9.3.2008 durch. Hiermit möchten wir uns bei allen Spendern recht herzlich bedanken.

Der Vorstand OV Bad Lobenstein



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Deutsche Rentenversicherung

Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

Seit November 2007 ist die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Bund in Schleiz geschlossen.

Ab sofort sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Auskunfts- und Beratungsstelle in Neustadt (Orla) für die Versicherten und Rentner aus dem Saale-Orla-Kreis Ihre Ansprechpartner:

Anschrift:

Deutsche Rentenversicherung

Auskunfts- und Beratungsstelle

Ernst-Thälmann-Straße 41-43

07806 Neustadt

Telefon: 036481/56076-0

Fax: 036481/56076-20

Öffnungszeiten:

Montag 08:00 Uhr - 15:00 Uhr

Dienstag 08:00 Uhr - 17:00 Uhr

Mittwoch 08:00 Uhr - 15:00 Uhr

Donnerstag 08:00 Uhr - 15:00 Uhr

Freitag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

**Die nächste Ausgabe unseres Amts- und Mitteilungsblattes
erscheint am Freitag, dem 11.4.2008!**

IMPRESSUM

Stadt Bad Lobenstein

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber:

Stadt Bad Lobenstein,

Markt 1, 07356 Bad Lobenstein,

vertreten durch Bürgermeister Peter Oppel

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15

Geschäftsleiterin:

Sabine Bujack-Biedermann

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Oppel, Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein

Redaktion: Frau Röppischer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Wolfgang Kernbach

Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Verantwortlicher Leiter für Geschäftsbereich Kommunen:

Mirko Reise

Erscheinungsweise:

14-tägig,

kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 Euro (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.